



## Mittelschwäbische Nachrichten

### Ein Magnet für Verliebte

Von Brigitte Scholz



Viele junge Paare interessierten sich bei der Ursberger Hochzeitsmesse für die vielfältigen Angebote der Aussteller. Hochzeitskleider, Dekorationen, Angebote von Blumengeschäften, Fotografen, Juwelieren, Reiseveranstaltern und Gastronomen luden zum Anschauen und Informieren ein.

Ursberg Im Ursberger Bräuhausaal zeigten Anbieter aus der Region, was zu einem gelungenen Hochzeitsfest so alles gehört. Direkt staunen konnte man über die Vielzahl der jungen Besucher, von denen sich offensichtlich ein beachtlicher Teil zu dem großen „Ja“ entschlossen hat. Bei der locker-heiteren Stimmung konnte man auch direkt Lust auf Hochzeit bekommen: Schönster Sonnenschein draußen, geschmückte Brautwagen, eine edle Hochzeitskutsche, Empfang der Gäste mit einem Gläschen Sekt, das alles stimmte auf die „Hochzeitsshow“ ein.

Natürlich fanden die Brautkleider großes Interesse. Die Aussteller sind sich einig: „Vor zwei Jahren war alles noch etwas schlichter, aber dieses Jahr möchte man wieder mehr romantisch und kirchlich heiraten, ein großes Fest feiern.“ Das sieht man den Brautkleidern an: Rüschen hier, Rüschen dort, Spitze, Tüll, glänzender Satin, lang und weit - eben Träume in Weiß. Die angehenden Ehemänner wissen dabei genau, in welchem Kleid sie ihre Braut am liebsten sehen würden. Der Bräutigam hat bei der Wahl seines Anzuges auch die volle Auswahl, wobei der Anzug mit dem Brautkleid harmonisieren soll. Farblich kann das Outfit variieren von silberglänzend über hell- und dunkelbraun bis schwarz;

es kann ein Frack sein, ein Smoking, sehr stilvoll wäre ein Cut.

Überhaupt muss bei einer Hochzeit viel bedacht werden: Der Raum zum Feiern sollte rechtzeitig reserviert sein. Einladungskarten, festlicher Tischschmuck, Blumenschmuck für das Auto und die Kirche, der Brautstrauß müssen ausgewählt werden. Das Menü ist auszusuchen, ebenso wie die Hochzeitstorte. Ein Termin beim Friseur und bei der Kosmetikerin ist zu vereinbaren. Dann ist der Hochzeitsfotograf sehr wichtig, der mittlerweile nicht nur die Bilder, sondern auch die ganze Feier im Film festhält. Da konnten sich die Besucher bei mehreren Anbietern informieren. Die passende Unterwäsche ist beispielsweise auch wichtig, weil sie das gute Gefühl vermittelt, attraktiv gekleidet zu sein.

Für die verschiedensten Bereiche konnten sich die angehenden Hochzeiter im Bräuhausaal ausführlich und gründlich beraten lassen. Bei den beiden Goldschmieden aus Krumbach und Thannhausen wurden Ringe begutachtet und ausprobiert. Das Brautpaar kann sich beim Juwelier Joas aus Thannhausen mit der Goldschmiedin die Ringe selbst schmieden. Martina Rosenberger aus Krumbach entwickelt das Design mit dem Brautpaar, wobei die Ringe Ausdruck ihrer Beziehung sein sollen. Und wie steht es mit dem allerwichtigsten, dem Heiratsantrag? Auf diese Frage gibt's die eindeutige Antwort einer Dame, die noch darauf wartet: „Der Mann muss fragen - richtig altmodisch!“

18.01.2011 20:35 Uhr

Letzte Änderung: 19.01.11 - 09.10 Uhr